

FRANKFURT TEMPLETON LECTURES FÜR DAS JAHR 2009

ÖFFENTLICHE VORLESUNGSREIHE

des Instituts für Religionsphilosophische Forschung
der Johann Wolfgang Goethe-Universität
am 9., 10., 16., 17. November, 8. Dezember 2009 und
19. Januar 2010 jeweils um 18.15 Uhr
Hörsaal I, Hörsaalzentrum, Campus Westend,
Johann Wolfgang Goethe-Universität



Was ist DER Mensch?

GRUNDBAUSTEINE FÜR EINE MODERNE ANTHROPOLOGIE



Günter Rager | Michael von Brück

Was ist der Mensch?

Grundbausteine für eine moderne Anthropologie



Günter Rager

Fellow der Frankfurt
Templeton Research
Lectures 2009

Günter Rager studierte Medizin (Schwerpunkt: Neurowissenschaft, Embryologie) und Philosophie in Erlangen, Tübingen, Göttingen und Zürich. Promotion in Philosophie und Medizin. Berufung als Ordinarius und Direktor des Instituts für Anatomie und spezielle Embryologie an der Universität Freiburg im Üchtland, an der er sein langjähriges Wirkungsfeld fand. Zuerst am Anatomischen Institut in Göttingen, später am dortigen Max-Planck-Institut für Biophysikalische Chemie entwickelte Rager seine äußerst erfolgreichen Forschungen auf seinen beiden Spezialgebieten Embryologie und Neurowissenschaften. Daneben zahlreiche Publikationen zu Grenzfragen im Bereich Naturwissenschaften und Philosophie (u. a. zum Personbegriff).



Michael von Brück

Fellow der Frankfurt Templeton
Research Lectures 2009

Michael von Brück studierte Theologie, Philosophie, Religionswissenschaften und Sanskrit in Rostock, Indien und Japan. 1991 erhielt Michael von Brück die Professur für vergleichende Religionswissenschaft in Regensburg und wechselte 1998 auf den Lehrstuhl Religionswissenschaft der LMU in München. Er ist seit vielen Jahren Gesprächspartner des 14. Dalai Lama, verfasste zahlreiche Bücher über den Buddhismus, Hinduismus und Christentum und deren Verhältnis zueinander, die als Standardwerke gelten. Er ist Gründungsmitglied, Wissenschaftlicher Beirat und Autor im Verlag der Weltreligionen sowie der Leiter des inter fakultären Studiengangs Religionswissenschaft an der LMU München.

Nähere Informationen unter:
www.trl-frankfurt.de

Kontakt: Dr. Tobias Müller
Tobias.Mueller@em.uni-frankfurt.de



INSTITUT FÜR RELIGIONSPHILOSOPHISCHE
FORSCHUNG DER JOHANN WOLFGANG
GOETHE-UNIVERSITÄT



Mit freundlicher Unterstützung von:
JOHN TEMPLETON FOUNDATION
METANEXUS INSTITUTE

FRANKFURT TEMPLETON LECTURES FÜR DAS JAHR 2009



In dem vierten Jahr der Templeton Research Lectures ist die einzigartige Möglichkeit gegeben, die Perspektiven der drei vorangegangenen Jahre als Grundzüge für eine moderne Anthropologie zusammenzufügen, um letztlich die Frage „Was ist der Mensch?“ unter modernen Verstehensbedingungen zu beantworten. Neurobiologie, Psychologie und Medizin liefern wichtige Einsichten und Erkenntnisse, die beispielsweise klassische Konzepte des Menschenbildes wie Willensfreiheit, Personalität, Selbst und Ichbewusstsein betreffen. Hier entscheidet sich, ob der Mensch prinzipiell ein autonom handelndes Subjekt oder ob

Bewusstsein z. B. nur ein Epiphänomen ist. Allerdings lassen naturwissenschaftliche Ergebnisse aus methodischen Gründen bestimmte Fragestellungen z. B. im ethischen Bereich prinzipiell unbeantwortet.

Das bedeutet, dass neben den wichtigen Erkenntnissen, die uns die modernen Naturwissenschaften liefern und die es zu beachten gilt, auch andere wesentliche Eigenschaften des Menschen in eine solche Konzeption einfließen müssen. Eine moderne Anthropologie muss also sowohl naturwissenschaftliche Ergebnisse als auch andere Komponenten wie beispielsweise religiöse Sinndeutungen – zumindest als mögliche Dimensionen

des Menschseins – umfassen. Aus diesem Grund sind die Templeton-Lectures im vierten Jahr mit einer interdisziplinären, interkulturellen und international hoch angesehenen Doppelspitze besetzt: **Prof. Dr. Dr. Dr. Günter Rager** (Neurobiologe und Philosoph) und **Prof. Dr. Michael von Brück** (Religionswissenschaftler und Theologe). Vor diesem Hintergrund soll der Versuch unternommen werden, einen Rahmen für die ethisch, politisch und philosophisch höchst relevante Frage „Was ist der Mensch?“ unter heutigen Gesichtspunkten interdisziplinär und interkulturell abzustecken.

ÖFFENTLICHE VORLESUNGSREIHE des Instituts für Religionsphilosophische Forschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität

Günter Rager | Michael von Brück

Was ist der Mensch? Grundbausteine für eine moderne Anthropologie

Alle Vorlesungen sind öffentlich und finden im Hörsaal 1 des Hörsaalzentrums auf dem Campus Westend jeweils ab 18.15 Uhr statt.

MONTAG, 9. NOVEMBER
Bewusstsein, Ich und Selbst

MONTAG, 16. NOVEMBER
Evolution

DIENSTAG, 8. DEZEMBER
Liebe und Verantwortung

DIENSTAG, 10. NOVEMBER
Wissen und Wahrheit

DIENSTAG, 17. NOVEMBER
Die Freiheit der Person

DIENSTAG, 19. JANUAR 2010
Sterben und Tod

Im Anschluss an die Beiträge der Fellows besteht die Möglichkeit zur Diskussion.